



Zum 250. Geburtstag Königin Luises von Preußen

Akademiereise
nach Mecklenburg, Berlin und Brandenburg
in Zusammenarbeit mit dem
HOLIDAY LAND Reisebüro Friedrichsort, Kiel
21. bis 23. Juli 2026

Einladung

Königin Luise von Preußen (1776-1810), Gemahlin Friedrich Wilhelms III., galt als schön, anmutig und volksnah. Ihr Leben war eng mit den Kämpfen Preußens gegen Napoleon verbunden, der sie „seine ärgste Feindin“ nannte. Schon zu Lebzeiten verehrt, blieb sie eine Legende.

Wir laden Sie ein, mit uns zu ihren Wirkungsorten in Mecklenburg, Berlin und Brandenburg – von Hohenzieritz, Mirow, Charlottenburg und Paretz bis zur Pfaueninsel zu reisen.

Dr. Christian Pletzing
Akademiedirektor

Jörg Memmer
Reiseleitung

Programm

Dienstag, 21. Juli 2026

08.00 Uhr Abfahrt vom Akademiezentrum Sankelmark

09.30 Uhr Zustieg am ZOB in Bad Segeberg

Weiterfahrt vorbei an Lübeck und Wismar nach Hohenzieritz

Führung durch Schloss Hohenzieritz, ein weitgehend frühklassizistischer zweigeschossiger Bau aus dem Ende des 18. Jahrhunderts.

Der Sommersitz ihres Vaters, Herzog Karl von Mecklenburg-Strelitz, war stets das Hauptziel der Besuche Königin Luises von Preußen, einer geborenen Herzogin zu Mecklenburg. Hier starb Luise am 19. Juli 1810. Ihr Sterbezimmer, bereits 1813 zur Gedenkstätte umgestaltet, im Zeitgeschmack des 19. Jahrhunderts neu arrangiert, ist heute eine Gedenkstätte.



Schloss Hohenzieritz



Schlossinsel (Mirow)

Fahrt zur **Schlossinsel Mirow** und **Führung durch Schloss Mirow**, das ab etwa 1709 als Witwensitz für Herzogin Christiane Aemalie Antonie von Mecklenburg-Strelitz errichtet wurde. Im Herzen des Baus hat sich der hochbarocke Festsaal des italienischen Stuckateurs Giovanni Battista Clerici in seiner ganzen Pracht erhalten. Zu den besonderen Raumkunstwerken gehören auch jene des friderizianischen Rokokos. Der Eintritt Preußens in den Siebenjährigen Krieg führte dort zu einem fast völligen Stillstand der Bauaktivitäten. Die Künstler suchten nun anderswo nach neuen Aufträgen. Das führte dazu, dass in Mirow eine zweite Umgestaltungsphase unter Herzogin Elisabeth Albertine in den Jahren 1756/61 begann.

In **Gransee Luisendenkmal** von Karl Friedrich Schinkel, das an die dortige Aufbahrung Königin Luises im Jahre 1810 erinnern soll. Auf dem Weg von Schloss Hohenzieritz nach Charlottenburg erreichte Luises Sarg am 25. Juli 1810 Gransee und wurde unter großer Anteilnahme der Bevölkerung auf dem Granseer Marktplatz auf-

gebahrt. Bald danach beantragte die Granseer Bürgerschaft bei König Friedrich Wilhelm III. die Erlaubnis, ein Denkmal errichten zu dürfen. Schinkels Entwurf wurde vom König genehmigt und das Denkmal am 19. Oktober 1811 eingeweiht. Weiterfahrt nach Potsdam.

Abendessen und Übernachtung im MAXX Hotel Sanssouci Potsdam.



Das Luisendenkmal, 2003

Mittwoch, 22. Juli 2026

Nach dem Frühstück Fahrt nach Berlin und **Besichtigung des Neuen Flügels von Schloss Charlottenburg.**

Friedrich der Große ließ nach seinem Regierungsantritt 1740 neben Schloss Sanssouci in Potsdam auch den Neuen Flügel als Erweiterung des Charlottenburger Schlosses errichten. Friedrich Wilhelm III. nutzte mit seiner Gemahlin Luise den Neuen Flügel als bevorzugte Sommerresidenz. Die Königin bewohnte die Winterkammern ihres Schwiegervaters Friedrich Wilhelm II. im westlichen Obergeschoss. Ihr elegantes Schlafzimmer, ein erlesenes Beispiel preußische Möbelkunst, entwarf 1810 Karl Friedrich Schinkel.

Rückfahrt nach Potsdam und Mittagspause.



Schloss Charlottenburg. Goldene Galerie im Neuen Flügel



Schloss auf der Pfaueninsel in Berlin

Anschließend Fahrt mit der Fähre zur Pfaueninsel und **Führung durch das Schloss Pfaueninsel.**

König Friedrich Wilhelm II. ließ 1794 für sich und seine enge Vertraute, Wilhelmine Encke, die spätere Gräfin Lichtenau, ein ländliches Lustschloss auf der Pfaueninsel errichten. Der mit Holzbohlen verkleidete Fachwerkbau wirkt wie eine romantische Kulisse einer Ruine und wurde auch als „verfallenes römisches Landhaus“ bezeichnet. Die Entdeckung der Südseeinsel Tahiti 20 Jahre vor dem Schlossbau inspirierten auch den sinnlichen Genüssen zugänglichen König. Er holte sich die scheinbar unerreichbare Südsee-Exotik in Form des „Otaheitischen Kabinetts“ ins Schloss.

Friedrich Wilhelm III. und seine Gemahlin Königin Luise nutzten später das Schloss als Sommersitz und holten wirkliche Palmen auf die Insel.

Abendessen und Übernachtung im MAXX Hotel Sanssouci Potsdam.

Donnerstag, 23. Juli 2026

Abfahrt von Potsdam nach Paretz und **Führung durch Schloss Paretz**.

In der abgeschiedenen Idylle der friedlichen Havellandschaft genossen Königin Luise und ihre Familie alljährlich die Sommermonate in Paretz. Fernab höfischer Etikette, fern vom Prunk der preußischen Residenzstadt Berlin genossen sie hier ein bürgerliches Familienleben, das in einer Zeit tief greifender Veränderungen Vorbild für eine ganze Generation werden sollte.

Schloss und Dorf Paretz wurden von 1797 bis 1804 von David Gilly als Sommerresidenz für den Kronprinzen Friedrich Wilhelm und seine Gemahlin Luise planmäßig angelegt und mit hohem ästhetischen Anspruch ausgeführt.

Beginn der Rückreise nach Sankelmark mit Halt am ZOB in Bad Segeberg

Ca. 18.00 Uhr Ankunft im Akademiezentrum Sankelmark



Schloss Paretz mit dem Königspaar, um 1800

Titelillustration

Königin Luise von Preußen, Ölgemälde von Josef Mathias Grassi aus dem Jahr 1802, heute im Schloss Choralottenburg.

Quelle: Wikipedia. Von Josef Mathias Grassi - Stiftung Preußische Schlösser und Gärten, gemeinfrei.

Illustrationen im Programm (Quelle Wikipedia).

Schloss Hohenzieritz, Hofseite. Von Frank Liebig - Archiv Frank Liebig, CC BY-SA 3.0 de, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=83856198> - **Blick aus dem Park auf das Kavalierhaus und das Mirower Schloss**. PodracerHH, CC BY-SA 3.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=5049443> - **Das Luisendenkmal, 2003 (Ausschnitt)**. Von Doris Antony, Berlin - Eigenes Werk. Revision history: * (Löschen) (Aktuell) 11:51, 28. Feb 2005 [[:de:Benutzer:DorisAntony]] (Diskussion) 1280 x 960 (229176 Byte) (Denkmal für Königin Luise) - **Goldene Galerie im Neuen Flügel**. Von jimmyweee - Berlin, CC BY 2.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=26286935> - **Schloss auf der Pfaueninsel in Berlin, Ansicht von Nordosten**. Von Bautsch - photo by Bautsch, Gemeinfrei, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=808110> - **Schloss Paretz mit dem Königspaar und Begleitern sowie Dorfleuten um 1800**. Von Christoph Franz Hillner - Gemeinfrei, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=5958890>.

Folgende Leistungen sind im Reisepreis enthalten

- Reiseleitung durch Herrn Jörg Memmer
- 2 Übernachtungen im MAXX Hotel Sanssouci Potsdam
Allee nach Sanssouci 1, 14471 Potsdam
- Halbpension, inklusive Wasser
- Transfers und im Programm enthaltene Ausflüge mit modernem Reisebus
- Eintritte bei den im Programm ausgewiesenen Besichtigungen
- Insolvenzversicherung

Nicht im Reisepreis eingeschlossene Leistungen

- Reiserücktrittsversicherung
- Mahlzeiten, wenn nicht ausdrücklich im Programm genannt
- Getränke zu den Mahlzeiten
- Trinkgelder und Ausgaben persönlicher Art
- persönliche Ausgaben

Kosten pro Person

mit Übernachtung im Doppelzimmer799,00 €
mit Übernachtung im Einzelzimmer..... 929,00 €

Anmeldung

Wir bitten um schriftliche Anmeldung bei der Europäischen Akademie Schleswig-Holstein,
Akademieweg 6, 24988 Oeversee.

Katy Johannsen, Tel.: 04630 55-155, k.johannsen@sankelmark.de

Anmeldeschluss

13. Mai 2026 (spätere Anmeldung auf Anfrage)

Die Teilnehmerzahl ist auf etwa 20 Personen begrenzt.

Stornierungsbedingungen

Bei einer Stornierung Ihrer Anmeldung entstehen für Sie folgende Kosten:

bis 18.05.2026 40 % vom Reisepreis, bis 16.06.2026 50 % vom Reisepreis,
bis 03.07.2026 70 % vom Reisepreis, bis 15.07.2026 80 % vom Reisepreis,
ab 16.07.2026 100 % vom Reisepreis.

Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung.

Hinweise

- Veranstalter im Sinne des Reiserechts ist die Europäische Akademie Schleswig-Holstein e.V.
- Wenngleich unsere Reise mit Sorgfalt geplant ist, behalten wir uns dennoch ausdrücklich vor, Änderungen des Reiseverlaufs vorzunehmen, wenn es die Umstände erfordern.
- Die Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Im Zweifelsfall halten Sie Rücksprache mit der Europäischen Akademie Schleswig-Holstein.

Europäische Akademie Schleswig-Holstein
Akademieweg 6
24988 Oeversee

Verbindliche Anmeldung zur Akademiereise

Zum 250. Geburtstag Königin Luises von Preußen
vom 21.07.2026 bis 23.07.2026

Übernachtung im

Einzelzimmer

Doppelzimmer mit: _____

Vorname: _____

Nachname: _____

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: _____

Handy-Nr.: _____

Geburtsdatum: _____

E-Mail: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____